

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Geschäftsführung
Herr Schmitz (02-4)

Telefon: (0221) 221-94313
Fax: (0221) 221-94342
E-Mail: Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de

Datum: 22.11.2022

Niederschrift

über die **18. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2020/2025 am Montag, dem 07.11.2022, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, , Bezirksrathaus Ehrenfeld, Sitzungssaal Nebeneingang, Venloer Straße 419-421, 50825 Köln

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Volker Spelthann	GRÜNE
Frau Jutta Kaiser	CDU
Frau Marlis Pöttgen	FDP
Frau Esther Kings	GRÜNE
Herr Uwe Hartwig	GRÜNE
Frau Luise Themann	GRÜNE
Frau Teresa Vegas Condines	GRÜNE
Frau Petra Bossinger	SPD
Herr Jürgen Brock-Mildenberger	SPD
Frau Dunja Engelke	SPD
Herr Martin Berg	CDU
Frau Ulrike Detjen	DIE LINKE/Die Partei
Herr Leonard Schwanitz	DIE LINKE/Die Partei
Herr Albert Töws	DIE LINKE/Die Partei
Frau Elke Schroeder	KLIMA FREUNDE
Herr Tobias Scholz	GUT

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Manfred Pöttgen

Verwaltung

Frau Scheunemann	Bürgeramt Ehrenfeld, Amtsleiterin
Herr Schmitz	Bürgeramt Ehrenfeld, Schriftführer

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Udo Hanselmann	SPD
Frau Bettina Tull	GRÜNE

Frau Liane Bchir

AfD

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Frau Denise Abé	GRÜNE
Herr Dr. John Akude	CDU
Frau Bürgermeisterin Brigitta Bülow von	GRÜNE
Herr Jörg Detjen	DIE LINKE
Herr Bürgermeister Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Christiane Jäger	SPD
Herr Niklas Kienitz	CDU
Herr Ralf Klemm	GRÜNE
Frau Christiane Martin	GRÜNE
Herr Oliver Seeck	SPD
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE
Herr Thor-Geir Zimmermann	GUT Köln

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er teilt mit, dass die Bezirksvertreter*innen Tull (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Hanselmann (SPD-Fraktion) und Bchir (AfD) entschuldigt fehlen.

Die Bezirksvertreter Hartwig (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) und Töws (Fraktion Die Linke/DIE PARTEI) werden als Stimmzähler benannt.

Die Tagesordnung soll gemäß der vorab übersandten Nachtragstagesordnung erweitert werden.

Die Tagesordnungspunkte 8.1, 8.2, 9.1, 9.2 und 10.7 werden bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückgestellt.

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP), Bezirksvertreterin Themann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) melden jeweils eine mündliche Anfrage zu TOP 13 an.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der geänderten und ergänzten Tagesordnung einstimmig zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Aktuelle Stunde

2 Einwohnerfragestunde

3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß §§ 24, 25 und 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Radfahrstreifen Nattermannallee (Az.: 02-1600-30-22) 3087/2022

4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates

5 Annahme von Schenkungen

6 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

6.1 Gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Frau Schroeder (Klima Freunde), betr.: Beseitigung eines Baumangels an neuer Querung Innere Kanalstraße AN/2642/2021

- 6.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Heliosstraße
AN/0205/2022
- 6.3 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Bebauung am Goldammerweg in Köln Vogelsang
AN/1199/2022
- 6.4 Anfrage von Frau Schroeder (Klima Freunde), betr.: Linksabbiegen auf die Innere Kanalstraße
von der Hornstraße
AN/1504/2022
- 6.5 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Verkehrsversuch Herkulesstraße
AN/1539/2022
- 6.5.1 Verkehrsversuch Herkulesstraße
hier: Anfrage (AN/1539/2022) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirks-
vertretung Ehrenfeld am 05.09.2022, TOP 7.6
3299/2022
- 6.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Gefährliche Verkehrssituation an der
Weinsbergstraße
AN/1540/2022
- 6.7 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Zigarettenstummel achtlos weggeworfen –
sinnvolle Lösungen für den Bezirk
AN/1541/2022
- 6.7.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Zigarettenstummel achtlos weggeworfen –
sinnvolle Lösungen für den Bezirk (AN/1541/2022)
3674/2022
- 6.8 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Umsetzung von BV Beschlüssen zum Konzept einer Schul-
straße
AN/1542/2022
- 6.8.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion, TOP 6.8, betr.: Umsetzung von BV Beschlüssen
zum Konzept einer Schulstraße
3694/2022
- 7 neue Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der
Bezirksvertretungen**
- 7.1 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Interim für die neu zu bauende Gesamtschule Ossendorf
AN/1581/2022
- 7.2 Anfrage der SPD-Fraktion: Bauvorhaben Vogelsanger Straße 406
AN/1935/2022
- 7.3 Anfrage der SPD-Fraktion; Sachstand B-Plan Heliosgelände
AN/1936/2022
- 7.4 Anfrage der SPD-Fraktion: Umgang mit Baumpatenschaften im Stadtbezirk Ehrenfeld
AN/1933/2022

- 7.4.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion zum Umgang mit Baumpatenschaften im Stadtbezirk Ehrenfeld - AN/1933/2022
3660/2022
- 7.5 Anfrage der CDU-Fraktion: Gebetsruf des Muezzin der Zentralmoschee im Stadtbezirk EHRENFELD
AN/1939/2022
- 8 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der LINKE/die Partei, der CDU-Fraktion, Fr. Schroeder (KF), Fr. Pöttgen (FDP und Hr. Scholz (GUT): Instandsetzung des Bolzplatzes auf dem Spielplatz Schönsteinstraße
AN/1844/2022
- 8.2 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verkehrsversuch Venloer Straße
AN/1456/2022
- 8.3 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, Fr. Schroeder (KLIMA FREUNDE), Fr. Pöttgen (FDP): Schulwegsicherung über die Weinsbergstraße
AN/1709/2022
- 8.4 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Öffnung des Durchgangs Mechternstraße / Kwatapark
AN/1466/2022
- 8.5 Antrag der CDU-Fraktion: Erneuerung des Ortseingangsschildes Köln Vogelsang
AN/1886/2022
- 8.6 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, der CDU-Fraktion und Einzelmandatsträgerin Marlis Pöttgen (FDP): Verkehrsmaßnahmen vor der Kita in der Schönsteinstraße
AN/1848/2022
- 8.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen: Mehr Straßenbäume für Ehrenfeld
AN/1883/2022
- 8.8 Antrag der SPD-Fraktion: Behindertenparkplatz auf dem Vogelsanger Markt
AN/1881/2022
- 8.9 Antrag der Einzelmandatsträgerin Marlis Pöttgen (FDP): Wiedereinführung der Bezirksbeigeordneten
AN/1850/2022
- 8.10 Antrag der SPD-Fraktion: Mobilitätsstation für Vogelsang
AN/1882/2022
- 8.11 Antrag der SPD-Fraktion: Leitfaden zur Stadtverschönerung im Stadtbezirk Ehrenfeld
AN/1880/2022
- 9 Entscheidungen**

9.1 Baubeschluss für die Generalinstandsetzung der Feltenstraße in Köln-Bickendorf sowie Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung- hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6605, Generalinstandsetzung von Straßen
2034/2022

9.2 Umsetzung des Straßenbaumkonzeptes BA2
2586/2022

10 Anhörungen und Stellungnahmen

10.1 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Silbermöwenweg von Seeadlerweg bis Kolkrabenweg in Köln-Vogelsang
2478/2022

10.2 Errichtung eines Neubautraktes, Generalinstandsetzung und Neubau von sechs Sporthalleinheiten für das Gymnasium Kreuzgasse, Vogelsanger Str. 1, 50672 Köln durch Totalunternehmen - Erweiterter Planungs- und Baubeschluss
1035/2022

10.3 Einrichtung einer Buslinie auf der Inneren Kanalstraße
hier: Beschlüsse der Bezirksvertretungen Innenstadt, Lindenthal, Ehrenfeld und Nippes
1964/2022

10.3.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, Fr. Schroeder (Klima Freunde), Hr. Scholz (GUT) zu TOP 10.3
AN/1973/2022

10.4 Planungsbeschluss für die Generalsanierung der Sportanlage Rochusstraße, Platz 1 in Köln-Ossendorf
2312/2022

10.5 Straßen- und Wegekonzept der Stadt Köln gemäß § 8a KAG - Fortschreibung 2023 - 2027
2441/2022

10.6 Förderprogramm "Dritte Orte" - 3. Genehmigung für die Förderphase 2022 ff.
2631/2022

10.7 Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln (EHZK)
1538/2020/1

10.8 Vermarktung Alpenerstraße 4 - 6 in Köln-Ehrenfeld, Bewertungskriterien der Konzeptausschreibung
3234/2022

11 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

12 Mitteilungen der Verwaltung

12.1 Aktivitäten 2022 des House of Resources (HoR) in Köln und diesjährige Bundeskonferenz der Houses of Resources am 4.11.2022
2288/2022

- 12.2 Sachstand zum Fertigstellungstermin bei den Heliosschulen
2538/2022
- 12.3 Angebote und Projekte des Interkulturellen Dienstes der Stadt Köln
2906/2022
- 12.4 1. Veränderungsnachweis "Verwaltung" zum Entwurf des Haushaltsplans 2023/2024
2739/2022
- 12.5 Erste Gespräche zur Abstimmung neuer Regelung für die Außengastronomie
hier: Sachstand
2894/2022
- 12.6 20. Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
2076/2022
- 12.6.1 20. Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln (2076/2022)
3693/2022
- 12.7 Liste der Großbauprojekte
3165/2022
- 12.8 Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Fitnessparcours auf dem Spielplatz "Am Brunnenweg" in
Köln-Bickendorf, Az.: 98/22
3492/2022
- 12.9 Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Am Nußbaumer Pfad/Frohnhof Straße/Sandweg, Az.:
35/22
3503/2022
- 12.10 Sporthallen Everhardstraße - aktueller Sachstand
2249/2022/1
- 12.11 Baulicher Zustand der Lehrschwimmbecken in Köln
2696/2022
- 12.12 Bürger*inneneingabe zum Konzeptvergabeverfahren der städtischen Liegenschaft Alpenerstr.
4-6 in Köln-Ehrenfeld
3387/2022

13 mündliche Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

14 Anfragen aus vergangenen Sitzungen

15 Neue Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

16 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

17 Entscheidungen

18 Anhörung und Stellungnahme

19 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

20 Mitteilungen der Verwaltung

20.1 Niederschrift des Gestaltungsbeirates vom 06.09.2022
3215/2022

20.2 Besetzung der stellvertretenden Schulleiter*innenstelle an der Gemeinschaftsgrundschule Nuß-
baumer Str. 254-256, 50825 Köln
2931/2022

21 mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Aktuelle Stunde

2 Einwohnerfragestunde

3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß §§ 24, 25 und 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Radfahrstreifen Nattermannallee (Az.: 02-1600-30-22) 3087/2022

Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion) merkt an, dass sich der geplante Radweg laut dem beigefügten Plan an einer ungünstigen Stelle verjünge. Bei der Umsetzung sollte der Radweg überall dieselbe Breite aufweisen.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld dankt dem Petenten für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, die Eingabe im Rahmen der weiteren Bearbeitung des Radverkehrskonzeptes Ehrenfeld zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates

5 Annahme von Schenkungen

6 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

6.1 Gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Frau Schroeder (Klima Freunde), betr.: Beseitigung eines Baumangels an neuer Querung Innere Kanalstraße AN/2642/2021

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 27.10.2022

Bezirksvertreterin Kings (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) merkt an, dass die Anfrage seit nunmehr fast einem Jahr unbeantwortet sei. Sie fragt nach, wann mit der Beantwortung zu rechnen sei.

6.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Heliosstraße AN/0205/2022

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 27.10.2022

6.3 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Bebauung am Goldammerweg in Köln Vogelsang AN/1199/2022

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert. Die Beantwortung ist inzwischen in Vorbereitung und wird voraussichtlich die Sitzung am 05.12.2022 erreichen.

**6.4 Anfrage von Frau Schroeder (Klima Freunde), betr.: Linksabbiegen auf die Innere Kanalstraße von der Hornstraße
AN/1504/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 27.10.2022

**6.5 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Verkehrsversuch Herkulesstraße
AN/1539/2022**

Antwort vgl. TOP 6.5.1

Bezirksvertreterin Kings (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet darum, die Anfrage sowie die Beantwortung wegen Beratungsbedarf bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen.

**6.5.1 Verkehrsversuch Herkulesstraße
hier: Anfrage (AN/1539/2022) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 05.09.2022, TOP 7.6
3299/2022**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022 (vgl. TOP 6.5).

**6.6 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Gefährliche Verkehrssituation an der Weinsbergstraße
AN/1540/2022**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen. Die Anfrage wurde bereits mehrfach bei der Fachverwaltung zur Beantwortung erinnert – letztmalig am 27.10.2022

**6.7 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Zigarettenstummel achtlos weggeworfen – sinnvolle Lösungen für den Bezirk
AN/1541/2022**

Antwort vgl. TOP 6.7.1

Bezirksvertreterin Kings (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet darum, die Anfrage sowie die Beantwortung wegen Beratungsbedarf bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen.

**6.7.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Zigarettenstummel achtlos weggeworfen – sinnvolle Lösungen für den Bezirk (AN/1541/2022)
3674/2022**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022 (vgl. TOP 6.7).

**6.8 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Umsetzung von BV Beschlüssen zum Konzept einer Schulstraße
AN/1542/2022**

Antwort vgl. TOP 6.8.1

**6.8.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion, TOP 6.8, betr.: Umsetzung von BV Beschlüssen zum Konzept einer Schulstraße
3694/2022**

Kenntnis genommen.

7 neue Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

7.1 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Interim für die neu zu bauende Gesamtschule Ossendorf AN/1581/2022

Die Antwort liegt noch nicht vor.

7.2 Anfrage der SPD-Fraktion: Bauvorhaben Vogelsanger Straße 406 AN/1935/2022

Die Antwort liegt noch nicht vor.

7.3 Anfrage der SPD-Fraktion; Sachstand B-Plan Heliosgelände AN/1936/2022

Die Antwort liegt noch nicht vor.

7.4 Anfrage der SPD-Fraktion: Umgang mit Baumpatenschaften im Stadtbezirk Ehrenfeld AN/1933/2022

Antwort vgl. TOP 7.4.1

7.4.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion zum Umgang mit Baumpatenschaften im Stadtbezirk Ehrenfeld - AN/1933/2022 3660/2022

Kenntnis genommen.

7.5 Anfrage der CDU-Fraktion: Gebetsruf des Muezzin der Zentralmoschee im Stadtbezirk EHRENFELD AN/1939/2022

Die Antwort liegt noch nicht vor.

8 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

8.1 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der LINKE/die Partei, der CDU-Fraktion, Fr. Schroeder (KF), Fr. Pöttgen (FDP und Hr. Scholz (GUT): Instandsetzung des Bolzplatzes auf dem Spielplatz Schönsteinstraße AN/1844/2022

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

8.2 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verkehrsversuch Venloer Straße AN/1456/2022

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

8.3 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, Fr. Schroeder (KLIMAFREUNDE), Fr. Pöttgen (FDP): Schulwegsicherung über die Weinsbergstraße AN/1709/2022

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, den demarkierten Zebrastrifen über die Weinsbergstraße (Höhe Fröbelstraße) dauerhaft zu markieren, um die Schulwegsicherheit für die Grundschüler*innen in der Lindenbornstraße zu erhöhen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.4 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Öffnung des Durchgangs Mechternstraße / Kwatapark AN/1466/2022

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022

8.5 Antrag der CDU-Fraktion: Erneuerung des Ortseingangsschildes Köln Vogelsang AN/1886/2022

Beschluss

Die Verwaltung der Stadt Köln wird gebeten unverzüglich die Ortstafel „Vogelsang“ Stadt Köln auf der Wilhelm-Mauser Straße am Übergang in die Vogelsanger Straße im Bereich der Eisenbahnunterführung erneut anzubringen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.6 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, der CDU-Fraktion und Einzelmandatsträgerin Marlis Pöttgen (FDP): Verkehrsmaßnahmen vor der Kita in der Schönsteinstraße AN/1848/2022

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) begründet den Antrag und regt folgende Ergänzung des Beschlusstextes an:

„Diese Maßnahmen sowie ggf. weitere hilfreiche Maßnahmen sollen mit der Leitung der Kita sowie dem Krankenhaus abgestimmt werden.“

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann lässt über den so ergänzten Beschlusstext abstimmen.

Beschluss

Die BV Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung

- In der Schönsteinstraße in der Höhe der KiTa regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen mit mobilen Messstationen durchzuführen.
- In der Schönsteinstraße vor der KiTa einen Fußgängerüberweg („Zebrastrifen“) einzurichten
- Mit dem Betreiber des Parkhauses in der Schönsteinstraße mit dem Ziel zu verhandeln, dass dieser ein großes Hinweisschild zum 30 Minuten kostenfreien Parken an dem Parkhaus anbringt.

Diese Maßnahmen sowie ggf. weitere hilfreiche Maßnahmen sollen mit der Leitung der Kita sowie dem Krankenhaus abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Änderungen zugestimmt.

8.7 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen: Mehr Straßenbäume für Ehrenfeld AN/1883/2022

Bezirksvertreterin Kings (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) teilt mit, dass die Grünstiftung, wie in der FVB vereinbart, über diesen Antrag informiert wurde und einverstanden sei.

Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion) führt aus, dass seine Fraktion dem Antrag nicht folgen werde. Die der Grünstiftung zur Verfügung gestellten Gelder sollten separat von denen des Stadtverschönerungsprogramms betrachtet werden. Die im Antrag benannten Baumfehlstellen sollten daher auch von der Grünstiftung bepflanzt werden. Die Mittel des Stadtverschönerungsprogramms sollten für Baumpflanzungen an anderer Stelle verwendet werden.

Bezirksvertreter Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) erläutert, dass Baumpflanzungen über die Grünstiftung im Rahmen einer Co-Finanzierung erfolgen.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) merkt an, dass es sich bei der Liste der Grünstiftung um die Aufstellung der Baumfehlstellen im Bezirk handele.

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den 2022 zur Verfügung gestellten Stadtverschönerungs- und - klimamitteln an folgenden Stellen möglichst mit Unterstützung der Kölner Grün Stiftung folgende Bäume aus der Baumliste der Stiftung¹ zu pflanzen:

Nummer	Adresse	Ortsteil	Baum
29661	Innere Kanalstr. 60	Ehrenfeld	Linde
30682	Melatengürtel 75	Ehrenfeld	Platane
30947	Ossendorfer Weg H 8	Bickendorf	Ahorn
32432	Venloer Str. 859	Bickendorf	Linde
102473	Franz-Raveaux-Str. ggü.6	Ossendorf	Erle
28005	Butzweilerstr.	Ossendorf	Linde
31063	Overbeckstr.	Neuehrenfeld	Ahorn
28841	Gravensteiner Str.	Neuehrenfeld	Scheinakazie
27269	Am Hufenpfädchen	Bocklemünd/Mengenich	Linde
29745	Kappelsweg	Bocklemünd/Mengenich	Linde
103007	Goldammerweg 22	Vogelsang	Birke
102749	Kolkrabenweg	Vogelsang	Fichte

Abstimmungsergebnis:

¹ <https://www.koelner-gruen.de/baumliste.aspx> zuletzt zugegriffen am 23.10.2022

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme von Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) bei Enthaltung von Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion).

8.8 Antrag der SPD-Fraktion: Behindertenparkplatz auf dem Vogelsanger Markt AN/1881/2022

Bezirksvertreterin Engelke (SPD-Fraktion) begründet den Antrag. Dieser sei aus dem Wunsch der Bevölkerung heraus entstanden.

Beschluss

Die BV Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung einen Behindertenparkplatz auf dem Vogelsanger Markt einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.9 Antrag der Einemandatsträgerin Marlis Pöttgen (FDP): Wiedereinführung der Bezirksbeigeordneten AN/1850/2022

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) begründet den Antrag.

Nach kurzer Beratung wird sich darauf verständigt, den Antrag bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen. Die Fraktionen kündigen an, einen überarbeiteten, gemeinsamen Antrag zu dieser Sitzung einzubringen.

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) dankt für die sehr konstruktive Diskussion über ihren Antrag und die grundsätzliche Unterstützung. Sie werde sich mit der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln beraten, ob sie ihren Antrag parallel Aufrecht erhalte.

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

8.10 Antrag der SPD-Fraktion: Mobilitätsstation für Vogelsang AN/1882/2022

Bezirksvertreterin Engelke (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Hartwig (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) regt folgende Ergänzung des Antrags an:

2. *Die Verwaltung wird beauftragt im Bezirk weitere Standorte für Mobilitätsstationen zu identifizieren und einzurichten.*

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann lässt über den so ergänzten Antragstext abstimmen.

Beschluss

1. Die BV Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung eine Mobilitätsstation auf dem Parkplatz Bachstelzenweg/Goldammerweg einzurichten.

1.1 Diese soll aus Stationen für KVB-Leihräder, für E-Roller sowie für Car-Sharing vorgesehenen Flächen bestehen.

1.2 Ergänzend soll eine Reparatur- und Aufpumpmöglichkeit für die eigenen Fahrräder soll an dieser Mobilitätsstation eingerichtet werden.

1.3 Die Preiszonen der Anbieter der Leihfahrzeuge müssen dann entsprechend bis zu dieser Station erweitert werden, sodass den Nutzern keine Mehrkosten entstehen.

2. **Die Verwaltung wird beauftragt im Bezirk weitere Standorte für Mobilitätsstationen zu identifizieren und einzurichten.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Änderungen zugestimmt.

8.11 Antrag der SPD-Fraktion: Leitfaden zur Stadtverschönerung im Stadtbezirk Ehrenfeld AN/1880/2022

Bezirksvertreter Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreterin Themann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) spricht sich grundsätzlich für den Antrag aus. Sie regt jedoch an, den Antrag bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen, um die erste Sitzung des Konsultationskreises abzuwarten. Dieser solle sich mit der im Antrag benannten Fragestellung auseinandersetzen.

Darüber hinaus weist sie auf die städtische E-Mail Adresse strassennutzungen@stadt-koeln.de hin. Diese sollte verstärkt publik gemacht werden, da sich hier Bürger*innen recht niederschwellig Straßennutzungen genehmigen lassen können.

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

9 Entscheidungen

9.1 Baubeschluss für die Generalinstandsetzung der Feltenstraße in Köln-Bickendorf sowie Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung- hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6605, Generalinstandsetzung von Straßen 2034/2022

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022

9.2 Umsetzung des Straßenbaumkonzeptes BA2 2586/2022

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

10 Anhörungen und Stellungnahmen

10.1 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Silbermöwenweg von Seeadlerweg bis Kolkrabenweg in Köln-Vogelsang 2478/2022

Auf Nachfrage von Herrn Bezirksbürgermeister Spelthann erläutert Frau Scheunemann, dass der Rat Beschlussorgan sei, da es sich um den Erlass einer Satzung handelt.

Bezirksvertreterin Detjen (Fraktion Die Linke/DIE PARTEI) fragt nach, ob sich der Erlass dieser Satzung auf die Höhe der Erschließungsbeiträge auswirke.

Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion) erläutert die rechtlichen Hintergründe dieser Vorlage. Bei einem Bauvorhaben müsse dasjenige Grundstück grundsätzlich vermessen werden. Auf der Grundlage dieses Vermessungsergebnisses wurden die Erschließungsbeiträge erhoben. Diese Satzung solle dazu führen, dass nicht jedes Grundstück neu vermessen werden muss, sondern dass im Gesamten die bekannten Maße zugrunde gelegt werden können.

Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) weist ergänzend darauf hin, dass auch öffentlich Flächen in die Bemessungsgrundlagen mit einfließen und somit zu höheren Kosten für die Anwohner*innen führen könnten.

Da aus Sicht der Bezirksvertretung Nachteile für die Anwohner*innen nicht ausgeschlossen werden können, schlägt Herr Bezirksbürgermeister Spelthann vor, die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zu verweisen.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld verweist die Beschlussvorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

10.2 Errichtung eines Neubautraktes, Generalinstandsetzung und Neubau von sechs Sporthalleneinheiten für das Gymnasium Kreuzgasse, Vogelsanger Str. 1, 50672 Köln durch Totalunternehmen - Erweiterter Planungs- und Baubeschluss 1035/2022

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann verweist auf die Vereinbarung in der Fraktionsvorsitzendenbesprechung, sich dem Votum der BV 1 anzuschließen.

Er lässt über diese Änderung abstimmen.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Zur beschleunigten Schaffung zusätzlicher und zur Sicherung bestehender Schulplätze am Gymnasium Kreuzgasse, Vogelsanger Straße 1, 50672 Köln beauftragt der Rat der Stadt Köln die Verwaltung, die Planung und Errichtung eines Neubautraktes und einer 3-fach-Sporthalle, von drei zusätzlichen Sporthalleneinheiten (einschließlich 2 Sporthalleneinheiten für den Bedarf des Berufskollegs Weinsbergstraße), zusätzlicher Funktionsräume für die Außensportanlage, zusätzlicher allgemeiner und naturwissenschaftlicher Unterrichtsräume und die Generalinstandsetzung der Trakte A und B durch ein Totalunternehmen in einem europaweiten Verfahren ausschreiben zu lassen.
2. Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Errichtung einer Interimsmaßnahme zur Teilauslagerung in Schulersatzbauten in Containerbauweise auf dem benachbarten Grundstück. Die Teilauslagerung erfolgt für die Dauer der Baumaßnahme auf dem benachbarten Sportplatz im Bereich der südlichen und nördlichen Segmente sowie unter Inanspruchnahme der Tartanbahn. Für den Sportunterricht wird eine temporäre Zweifachturnhalle errichtet.
3. Der Rat erkennt den oberen Kostenorientierungswert für die Realisierung der gesamten Maßnahme in Höhe von rund 113,3 Millionen Euro brutto an.
Einrichtungskosten sind in dieser Summe – mit Ausnahme der bauseitigen Kosten für den Interimsersatzbau für die naturwissenschaftlichen Fachräume – nicht enthalten und werden zu gegebener Zeit mit einer separaten Vorlage zum Beschluss vorgelegt.
4. Der Rat genehmigt zudem einen Risikozuschlag von 10 % auf den oberen Kostenorientierungswert.

Eine erneute Gremiovorlage ist nicht erforderlich, solange der genannte obere Kostenorientierungswert um nicht mehr als 10 % überschritten wird.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt nach Fertigstellung der Baumaßnahme über entsprechende Mietzahlungen nach Maßgabe des dann jeweils gültigen Flächenverrechnungspreises, der die durch die Baumaßnahme entstehenden Kosten berücksichtigt wird. Die Baumaßnahme verursacht ab 2029 eine jährliche Belastung des städtischen Haushalts in Höhe von rund 5 Mio. Euro (rund 4,7 Mio. Euro Miete zuzüglich rund 300.000 Euro Reinigungs- und sonstige Nebenkosten), die aus zu veranschlagenden Mitteln im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, finanziert wird.
5. Das mit Beschlussvorlage 1503/2019 festgelegte Verfahren für das TU-/GU-Schulbaumaßnahmenpaket wird entsprechend angewandt, so dass eine Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigungsplanung in den politischen Gremien entfällt.
6. **Die Bezirksvertretung Ehrenfeld bittet den Ausschuss Klima, Umwelt und Grün in die Beratungsfolge aufzunehmen. Ferner wird ein Ortstermin mit dem Ziel möglichst viele Bäume zu erhalten gemeinsam mit dem Ausschuss Klima, Umwelt und Grün sowie der Fachverwaltung beantragt.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Änderungen zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI.

10.3 Einrichtung einer Buslinie auf der Inneren Kanalstraße hier: Beschlüsse der Bezirksvertretungen Innenstadt, Lindenthal, Ehrenfeld und Nippes 1964/2022

Bezirksvertreterin Kings (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Änderungsantrag.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) merkt in diesem Zusammenhang kritisch den Umgang mit Beschlüssen der Bezirksvertretung an. Zudem sollte das Thema im KVB Jahresgespräch erläutert werden.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Der Verkehrsausschuss spricht sich auf Basis der dargestellten Begründungen der Bezirksvertretungen 1, 3, 4, und 5 für die Einrichtung einer Buslinie zwischen Riehl und Ehrenfeld auf der Inneren Kanalstraße und der Universitätsstraße aus, und beauftragt die Verwaltung mit der vorrangigen Umsetzung.
2. Der Verkehrsausschuss begrüßt die Initiative der SPD-Stadtratsfraktion, die Anbindung von Kalk an das Schnellbussystem auch über die Zoobrücke prüfen zu lassen. Dabei ist aber, wie von den Bezirksvertretungen 1, 3, 4 und 5 für das Linksrheinische (teilweise einstimmig) beschlossen, die Buslinie mit der Verlängerung nach Kalk unabhängig davon einzurichten, ob die Buslinie als Schnellbuslinie eingerichtet wird oder nicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der CDU-Fraktion und Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP).

10.3.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke/DIE PARTEI, Fr. Schroeder (Klima Freunde), Hr. Scholz (GUT) zu TOP 10.3 AN/1973/2022

Beschluss

Der Verkehrsausschuss möge beschließen:

1. Der Verkehrsausschuss spricht sich auf Basis der dargestellten Begründungen der Bezirksvertretungen 1, 3, 4, und 5 für die Einrichtung einer Buslinie zwischen Riehl und Ehrenfeld auf der Inneren Kanalstraße und der Universitätsstraße aus, und beauftragt die Verwaltung mit der vorrangigen Umsetzung.
2. Der Verkehrsausschuss begrüßt die Initiative der SPD-Stadtratsfraktion, die Anbindung von Kalk an das Schnellbussystem auch über die Zoobrücke prüfen zu lassen. Dabei ist aber, wie von den Bezirksvertretungen 1, 3, 4 und 5 für das Linksrheinische (teilweise einstimmig) beschlossen, die Buslinie mit der Verlängerung nach Kalk unabhängig davon einzurichten, ob die Buslinie als Schnellbuslinie eingerichtet wird oder nicht.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP).

10.4 Planungsbeschluss für die Generalsanierung der Sportanlage Rochusstraße, Platz 1 in Köln-Ossendorf 2312/2022

Bezirksvertreter Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) spricht sich für die Beschlussvorlage aus. Es fragt nach dem Sachstand des Bauprojektes zwischen Sportplätzen und Discount-Markt.

Die Antwort erfolgt schriftlich.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Kostenermittlung für die Generalsanierung der Sportanlage Rochusstraße Platz 1.

Die Sanierung umfasst die Belagsänderung eines Großspielfeldes von Tenne- in Kunststoffrasen, den Neubau des Entwässerungssystems, umlaufender Wege und die Sanierung von Ballfangzäunen, Spielfeldbarrieren sowie der Trainingsbeleuchtungsanlage in Verbindung mit der RheinEnergie.

Die Planung und Kostenermittlung wird durch ein zu beauftragendes Landschaftsarchitekturbüro unter Beteiligung von Fachplanern durchgeführt.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf 175.000 €. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich nach einem ersten groben Kostenrahmen auf voraussichtlich ca. 1.725.000,- €.

Der Rat beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2023/2024, die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen, im Haushaltsjahr 2023, in Höhe von 115.000 € im Teilfinanzplan 0801-Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Teilplanzeile 8-Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-4-5293 (SpA Rochusstr.-Generalsanierung).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme von Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion).

10.5 Straßen- und Wegekonzept der Stadt Köln gemäß § 8a KAG - Fortschreibung 2023 - 2027 2441/2022

Bezirksvertreterin Detjen (Fraktion Die Linke/DIE PARTEI) regt an, sich der Beschlussfassung der Bezirksvertretung Innenstadt anzuschließen.

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann sowie die Verwaltung merken hierzu an, dass das Straßen- und Wegekonzept als Grundlage für eine mögliche Erstattung der Gebühren nach KAG dient. Dazu werden alle in Planung stehenden Straßenbaumaßnahmen erfasst. Der Beschluss der BV 1 werde daher, ohne diesen inhaltlich zu werten, zu diesem Zeitpunkt als zu eng gefasst gesehen. Es wird daher empfohlen, über den ursprünglichen Beschlussvorschlag abzustimmen.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld schließt sich diesem Vorschlag an.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Fortschreibung des Straßen- und Wegekonzeptes für die Jahre 2023 bis 2027 (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.6 Förderprogramm "Dritte Orte" - 3. Genehmigung für die Förderphase 2022 ff. 2631/2022

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Ausschuss für Soziales und Senioren, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren beschließt auf der Grundlage des vom Rat am 08.09.2022 beschlossenen aktualisierten Förderprogramms (Vorlagen-Nr. 2048/2022) die Förderung der in der beiliegenden Anlage 1 aufgelisteten eingetragenen Vereine aus dem Kölner Stadtgebiet wie folgt:

1. Fünf Vereine erhalten eine Projektförderung für den Förderzeitraum 01.12.2022 – 30.11.2023 in Hö-

he von 104.347,00 Euro.

2. Für die institutionelle Förderung des Kartäuserwall 18 Selbsthilfeprojekt e.V. wird geändert beschlossen, dass der Verein eine Erhöhung der Fördermittel um 3.830,00 Euro, also für die Jahre 2022 bis zum 31.12.2024 jährlich 27.830,00 Euro erhält.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.7 Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln (EHZK) 1538/2020/1

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

10.8 Vermarktung Alpenstraße 4 - 6 in Köln-Ehrenfeld, Bewertungskriterien der Konzept- ausschreibung 3234/2022

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) erinnert daran, dass die Bezirksvertretung sich seinerzeit einstimmig für den Erhalt der Artilleriewagenhalle eingesetzt habe. Im Gegensatz zu dem ersten Konzept sind die Bewertungskriterien dahingehend angepasst worden, dass sich eine Erhaltung der Halle für Investoren positiv auswirke. Die bisher vorliegenden Konzepte sehen ihres Wissens nach zumindest einen teilweisen Erhalt der Halle vor. Dies sei als Fortschritt zu bewerten. Es gebe jedoch Interessengruppen, welche die neuen Kriterien als für sie nicht zutreffend ansehen und eine erneute Überarbeitung anstreben. Allerdings könnten im laufenden Verfahren nicht die Vergabekriterien geändert werden. Sie spricht sich dafür aus, über die Beschlussvorlage in der vorliegenden Form abzustimmen.

Bezirksvertreterin Themann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), spricht sich dafür aus, die Vorlage bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen. Die Vorlage sei sehr kurzfristig eingebracht worden. Bei einer ersten Durchsicht haben sich bereits Fragen ergeben. Es sei vorgesehen, dass der Rat am 08.12.2022 über die Vorlage beschließt. Daher sei eine Vertagung der Vorlage ohne Probleme möglich. So könnte man noch einmal prüfen, ob alle Beschlüsse der Bezirksvertretung in die Vorlage eingebracht wurden.

Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion) merkt ebenfalls an, dass die Artilleriewagenhalle zumindest teilweise erhalten werden solle. Die Bezirksvertretung habe sich in der Vergangenheit darauf verständigt, dass die Halle im Ganzen erhalten bleiben soll. Er spricht sich daher auch für eine Zurückstellung der Vorlage aus, um die Beschlüsse der Bezirksvertretung zu betrachten. Er stimmt Bezirksvertreterin Bossinger dahingehend zu, dass die Kriterien im laufenden Verfahren nicht geändert werden dürften.

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann regt aufgrund des Beratungsverlaufs an, die Vorlage bis zur Sitzung am 05.12.2022 zurückzustellen. Er bittet die Verwaltung, die in der Vergangenheit gefassten Beschlüsse der Bezirksvertretung zur Verfügung zu stellen.

Bezirksvertreterin Schroeder (Klima Freunde) weist darauf hin, dass die ökologischen Kriterien verstärkt betrachtet und ggf. noch eingebracht werden sollten.

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 05.12.2022.

11 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

12 Mitteilungen der Verwaltung

12.1 Aktivitäten 2022 des House of Resources (HoR) in Köln und diesjährige Bundeskonferenz der Houses of Resources am 4.11.2022 2288/2022

Kenntnis genommen.

**12.2 Sachstand zum Fertigstellungstermin bei den Heliosschulen
2538/2022**

Kenntnis genommen.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) fragt nach den weiteren Planungen für den Interimsstandort am Wasseramselweg, ob dieser weiter genutzt werden könne und wie die Übermittagsbetreuung sichergestellt werde.

Die Antwort erfolgt schriftlich.

**12.3 Angebote und Projekte des Interkulturellen Dienstes der Stadt Köln
2906/2022**

Kenntnis genommen.

**12.4 1. Veränderungsnachweis "Verwaltung" zum Entwurf des Haushaltsplans 2023/2024
2739/2022**

Kenntnis genommen.

**12.5 Erste Gespräche zur Abstimmung neuer Regelung für die Außengastronomie
hier: Sachstand
2894/2022**

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) merkt an, dass gemäß Absprache in der FVB die Bezirksvertretung Ehrenfeld ebenfalls Bezirksvertreter*innen für den Konsultationskreis benennen sollte.

Herr Schmitz, Bürgeramt Ehrenfeld, weist darauf hin, dass der Konsultationskreis derzeit ca. 50 Personen umfasst und sich im November 2022 das erste Mal zusammensetzt. Die Bezirke werden durch den Bezirksbürgermeister der Innenstadt, Herrn Hupke und den Leiter des Bürgeramtes Innenstadt, Herrn Dr. Höver vertreten. Da die dringlichsten Probleme der Außengastronomie im Stadtbezirk Innenstadt entstehen, können Lösungen und Verabredungen auch auf andere Bezirke übertragen werden. Der Konsultationskreis wurde aufgrund eines Beschlusses der Bezirksvertretung Innenstadt einberufen.

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann ergänzt, dass er Kontakt mit Herrn Bezirksbürgermeister Hupke aufnehmen werde. Es müsse sichergestellt sein, dass die Interessenlagen der anderen Bezirke, die sich teilweise ganz anders als in der Innenstadt darstellen, vertreten würden. Er sei allerdings dahingehend skeptisch, ob eine weitere Entsendung von Vertreter*innen der Bezirke in den Konsultationskreis zielführend sei. Im Beschluss zur Einrichtung dieses Kreises im Jahre 2019 sei leider versäumt worden, die Teilnehmer*innen klar zu benennen.

Frau Scheunemann, Bürgeramt Ehrenfeld, merkt an, dass auch die Ehrenfelder Gastronom*innen über die Verbände (z.B. IG Gastro) in dem Konsultationskreis vertreten seien.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) weist auf die heterogene Struktur der Stadtbezirke sowie die unterschiedlichen Problemlagen der Außengastronomie hin. Die in dem Konsultationskreis getroffenen Vereinbarungen sollten keineswegs ohne Rücksprache mit den Ehrenfelder Gastronom*innen übernommen werden. Sie verweist auf die negativen Erfahrungen mit dem Gestaltungshandbuch.

**12.6 20. Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
2076/2022**

Kenntnis genommen.

**12.6.1 20. Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln (2076/2022)
3693/2022**

Kenntnis genommen.

**12.7 Liste der Großbauprojekte
3165/2022**

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) merkt an, dass bei den Projekten 18 und 29 (Ausbau der Haltestellen Subbelrather Straße und Nußbaumerstraße) der Hinweis auf die gesetzliche Barrierefreiheit fehle. Bei Projekt Nr. 36 (Sanierung Vogelsanger Straße) fehle der Hinweis auf die Schulwegsicherheit. Diese Hinweise sollten hinsichtlich der Priorisierung ergänzt werden.

Bezirksvertreter Brock-Mildenberger (SPD-Fraktion) führt aus, dass somit im Stadtbezirk Ehrenfeld keine Einsparpotentiale bei Großbauprojekten vorhanden seien.

**12.8 Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Fitnessparcours auf dem Spielplatz "Am Brunnenweg" in Köln-Bickendorf, Az.: 98/22
3492/2022**

Herr Bezirksbürgermeister Spelthann bittet die Verwaltung um Erläuterung, aus welchen Gründen Bürger*innen-Eingaben als Mitteilung auf die Tagesordnung gesetzt wurden.

Herr Schmitz, Bürgeramt Ehrenfeld, teilt folgendes mit:

Der Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden gehen zahlreiche Eingaben zu, die zunächst nicht zur Beratung in die Gremien eingebracht werden müssen. Es handelt sich hierbei beispielsweise um Eingaben, deren Anliegen bereits umgesetzt wurden oder zu denen bereits politische Beschlüsse bestehen. In solchen Fällen erhalten die Petent*innen zunächst eine schriftliche Beantwortung, in welchem der Sachstand mitgeteilt wird. Sollte der*die Petent*in darüber hinaus eine Beratung in der Bezirksvertretung wünschen, wird von der Geschäftsstelle bei der Fachverwaltung eine Beschlussvorlage angefordert.

Um die Bezirksvertretung über den Sachverhalt zu informieren, wird dieser zukünftig als Mitteilung eingebracht.

Da es sich um Mitteilungen handelt, wurden diese zunächst unter TOP 12 auf die Tagesordnung gesetzt. Es sei auch eine Behandlung unter TOP 3 möglich. Sofern die Bezirksvertretung dies wünscht, wird um entsprechende Rückmeldung gebeten.

**12.9 Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Am Nußbaumer Pfad/Frohnhof Straße/Sandweg, Az.:
35/22
3503/2022**

vgl. TOP 12.8

**12.10 Sporthallen Everhardstraße - aktueller Sachstand
2249/2022/1**

Kenntnis genommen.

**12.11 Baulicher Zustand der Lehrschwimmbecken in Köln
2696/2022**

Kenntnis genommen.

**12.12 Bürger*inneneingabe zum Konzeptvergabeverfahren der städtischen Liegenschaft Al-penerstr. 4-6 in Köln-Ehrenfeld
3387/2022**

Kenntnis genommen.

13 mündliche Anfragen

TOP 13.1, mündliche Anfrage von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP), betr.: Einweihung der Brücke Weinsbergstraße

Hat eine Eröffnungsfeier zur Inbetriebnahme der neuen Fußgänger-/Radbrücke über die Weinsbergstraße gegeben? Wenn ja, warum war die Bezirksvertretung nicht eingeladen? Wenn nein, warum war der Anlass nicht bedeutend genug?

Die Antwort erfolgt schriftlich.

(vgl. Mitteilung 3696/2022 zur Sitzung der BV 4 am 05.12.2022)

TOP 13.2, mündliche Anfrage von Bezirksvertreterin Themann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), betr.: Bauvorhaben BPD Liebigstraße

Wie ist der Sachstand des BPD Bauvorhabens Liebigstraße? Auf dem Gelände sind seit längerem keine Tätigkeiten feststellbar.

Die Antwort erfolgt schriftlich

Inzwischen liegt folgender Sachstand vor, welcher der Bezirksvertretung per E-Mail am 14.11.2022 mitgeteilt wurde:

Es sind verschiedene Einzelbauanträge für unterschiedliche Bauinhalte gestellt worden (vgl. hierzu auch Mitteilung vom 26.07.2021). Zwischenzeitlich sind bereits 4 Baugenehmigungen für verschiedene Bauten wie Tiefgaragen als auch diverse Wohngebäude erteilt worden.

Zum heutigen Stand sind noch weitere 4 Bauanträge offen, wobei es dort um Gebäude mit Wohnnutzungen, gewerblichen Nutzungen sowie einer KITA-Nutzung geht. Diese Bauanträge konnten bislang noch nicht schlussentschieden werden, da hier Detailplanungen vorliegen, welche z.B. zum Thema Brandschutz, Abstandflächen sowie Erschließungsrechten besondere Zusatzverfahren (Baulasteintragen) zwecks Einhaltung der BauO NRW erfordern. Dazu sind derzeit noch 8 Baulastanträge offen, die erst von Antragstellerseite und der Liegenschaftsverwaltung (als Baulastenstelle) schlussabgewickelt werden müssen. Erst danach kann die Bauantragsbearbeitung finalisiert werden.

Im Übrigen steht es der Inhaberschaft einer Baugenehmigung im Rahmen der Dispositionsbefugnis aus Art. 14 Grundgesetz (GG) frei, über das Ob und Wie (= zeitliche Dimension) einer Bauausführung alleinverantwortlich zu bestimmen (sog. Baufreiheit). Daher kann von seitens der Verwaltung weder eine Mitteilung erfolgen warum trotz Baugenehmigung noch kein Baustart erfolgte, noch darf die Verwaltung angesichts des Schutzbereiches aus Art. 14 GG dazu überhaupt das Thema angehen.

TOP 13.3, mündliche Anfrage von Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion), betr.: Infocontainer Agora zum Verkehrsversuch Venloer Straße

Wann erfolgt die Aufstellung des Agora Infocontainers zum Verkehrsversuch Venloer Straße?

Antwort der Verwaltung:

Ein genauer Zeitpunkt ist der Verwaltung nicht bekannt. Agora wurde schriftliche mitgeteilt, dass die Aufstellung des Containers aus Kapazitätsgründen nicht durch die Verwaltung erfolgen kann, sondern vielmehr eigenverantwortlich organisiert werden muss.

gez.

Spelthann
Bezirksbürgermeister

gez.

Schmitz
Schriftführer